



# AUSSCHREIBUNG

## der offenen Salzburger Sportunion-Landesmeisterschaft 2017 für Trampolinspringen

**Samstag, 2. Dezember 2017**

**Sportzentrum Mitte, Ulrike Geschwandtner Str. 6, 5020 Salzburg**

**Vorläufiger Zeitplan:** 10.00 – 12:00 Uhr Einspringen Einzel  
10:30 Uhr Abgabe der Wettkampfkarten (verpflichtend für alle Klassen)  
12:00 Uhr Wettkampf Einzel Vorkampf und Finale  
17.00 Uhr Siegerehrung

Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.

**Teilnahmeberechtigt:** Wertung für Sportunion-Salzburg-Vereine und offene Wertung für TeilnehmerInnen aus allen Bundesländern und Dachverbänden

**Kampfrichter:** Pro teilnehmendem Verein ist mindestens ein Kampfrichter mit adäquater Ausbildung zu stellen. Ansonsten ist eine Gebühr von € 30,- pro TeilnehmerIn (max. € 300,-) zu bezahlen. Ausgenommen Vereine die ins Wettkampfgeschehen neu einsteigen und noch keine Möglichkeit hatten eine Ausbildung wahrzunehmen.

**Nennungen:** Die Meldungen sind bitte bis spätestens Samstag, den 25.11. 2017 per email direkt an die Sportunion-Landesreferentin Ingrid Hemedinger zu richten: [ingrid.hemedinger@gmail.com](mailto:ingrid.hemedinger@gmail.com)

**Nenngeld:** € 15,-

€ 5,- für Mitglieder von Salzburger Sportunion Vereinen

Das Nenngeld für alle gemeldeten Wettkämpfer/innen ist vor Wettkampfbeginn am Wettkampfort zu bezahlen

**Wettkampfgeräte:** 2 Geräte von Eurotramp 4x4

**Austragungsmodus:** Es gelten die Int. FIG-Wertungsvorschriften (mit den entsprechenden Anpassungen durch den ÖFT).

**Wettkampfklassen und Mindestpflichtübungen:**

Elite (L 1) m&w  
Jahrgang 1999 und älter

Jugend 1 (L 0) m&w  
Jahrgang 2003 und jünger

Junioren (L 1) m&w  
Jahrgang 1999 und jünger

Jugend 2(L 0) m&w  
Jahrgang 2007 – 2010 m&w

Die weiblichen und männlichen Teilnehmer werden getrennt gewertet.

**Pflichtübungen:** Es können auch schwierigere Pflichtübungen aus dem Programm des ÖFT bzw. der FIG gesprungen werden. Die Pflichtübungen des ÖFT können unter „[www.oeft.at](http://www.oeft.at)“ nachgelesen werden. Alle Pflichtübungen in allen Klassen erhalten einen Schwierigkeitswert, der zu den Haltungsnoten addiert wird.

**Finale:** Die besten 75 % (abgerundet) – mindestens aber die besten 4 (falls vorhanden) und höchstens 8 – jeder Klasse qualifizieren sich für das Finale. SiegerIn ist der/die SpringerIn mit der höchsten Gesamtpunktezahl (Summe aus Pflicht, Kür und Finalkür).

**Haftung:** Der Veranstalter lehnt die Haftung für Unfälle und Schäden jeder Art ab.

**Wettkampfbekleidung:** Es kann neben der Wettkampfkleidung auch mit engen Hosen und T-Shirt gesprungen werden.

**Für den Sportunion Salzburg Landesverband**

Mag. Ingrid Hemedinger  
(Landesreferentin Trampolinspringen)

